

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 105 (2007)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

hen, das gehört zum normalen Arbeitsleid einfach dazu und dem ist ständig zu begegnen.

Die Landvermessung als Bestseller

Lassen Sie mich noch einige allgemeinere Be trachtungen zur Landvermessung machen – dieses deutsche Wort ist so aussagekräftig und gefällt mir besser als das Wort Geometer, mit Verlaub. Ein Bestseller im Buchhandel und für jeden hier Anwesenden eine Pflichtlektüre ist das Buch von Daniel Kehlmann «Die Vermessung der Welt». Das Buch handelt von zwei jungen Genies, die jeder auf seine Art die Welt vermessen, genau zu jener Zeit, da unser Tiroler Genie Peter Anich in Oberperfuss seine Bücher studierte und wenig später die französische Aufklärung die Instrumente der Vermessung, das einheitliche Masssystem schuf. Der eine ist Alexander von Humboldt, Forschungsreisender in der ganzen Welt, und der andere Carl Friedrich Gauss, der begnadete Mathematiker und Astronom, der noch in der Hochzeitsnacht, so der Roman, aus dem Bett

springt, um eine soeben erkannte Formel zu notieren.

Von Humboldt schreibt Kehlmann, und jetzt sind wir wieder beim Theodoliten, «Humboldt reiste nach Salzburg weiter, wo er sich das teuerste Arsenal von Messgeräten zulegte, das je ein Mensch besessen hat. Zwei Barometer für den Luftdruck, ein Hypsometer für die Messung des Wassersiedepunktes, einen Theodolit für die Landvermessung, einen Spiegel sextant mit künstlichen Horizont» und so geht die Aufzählung über eine ganze Seite weiter. Und dann heisst es: «Er blieb über ein Jahr und übte. Er vermass jeden Salzburger Hügel». Das meine Damen und Herren kann sich ein Geometer heute wohl nicht mehr leisten, aber das ist auch gar nicht nötig. Vor mehr als zweihundert Jahren fanden diese genialen Geometer, diese Land- und Himmelsvermesser noch viele weisse Flecken vor, Unvermessenes. Die steigende Bevölkerung, die grösser werdenden Flächenansprüche jedes Einzelnen, das immer knapper und teurer werdende kostba

re Eigentum an Grund und Boden, die daraus resultierende Kleinräumigkeit und der Zwang zur Genauigkeit, die totale Verplanung und Flächenwidmung des ganzen Staatsgebietes, das alles zeigt doch die grosse Entwicklung und die Bedeutung der Landvermessung auf. Es unterstreicht die Feststellung, dass sicheres Eigentum vor allem an Grund und Boden Grundlage der Freiheit vieler ist, und dafür schafft die tägliche Arbeit der «technischen Notare», der Geometer, einen wichtigen Beitrag.

¹ Der «Accord multilateral» vom 23. November 2004, beinhaltend die staatlichen und zivilen Vermessungskompetenzen, wurde zwischen den Ländern Frankreich, Deutschland, Belgien, Dänemark, Österreich, Schweiz und Luxemburg abgeschlossen. In der Zwischenzeit sind dem «Accord multilateral» auch die Staaten Litauen, Griechenland und Rumänien beigetreten.



Zu verkaufen
1 DKM1 Kern
(sog. Expeditions-
theodolit), kleiner
Doppelkreis-
Triangulations-
Theodolit
(Rarität-«Lieb-
haberobjekt»).

Zu verkaufen
1 T105 Leica,
elektronischer
Theodolit, speziell für
Bauvermessungs-
und Absteckarbeiten.



Benedikt Schnyder, Natel 079 628 90 60

SRX

Was sagen Sie dazu:

Kaufen Sie die brandneue SRX (Robotik Totalstation) und wir zahlen Ihnen für Ihr altes Gerät bis Fr. 7500.–

Vertretung: Swissat AG, Fälmisstrasse 21, 8833 Samstagern, 044 786 75 10, info@swissat.ch

SOKKIA
www.sokkia-srx.net